

# INHALTSVERZEICHNIS

Kapitel	Seite
<b>EINLEITUNG</b>	<b>1</b>
Vorgehensweise der Arbeit	3
Zielsetzung der Arbeit	4
<b>UNERTRÄGLICHE SCHMERZEN</b>	<b>7</b>
<b>1. WAS IST MIGRÄNE?</b>	<b>8</b>
1.1. Wortbedeutung	8
1.2. Definition, Symptomatik	8
1.3. Kopfschmerz-Typen	9
1.4. Migräne-Typen	13
1.5. Erlebnisbericht eines Migräne-Anfalles	17
<b>2. MIGRÄNE ALS STRESS-GESCHEHEN I</b>	<b>19</b>
2.1. Was ist Streß?	19
2.2. Die psychologische Seite des Streß-Geschehens	20
2.3. Die biologische Seite des Streß-Geschehens	29
2.4. Die soziale Seite des Streß-Geschehens	35
2.5. Das Diathese-Streß-Modell von KNAPP	37
<b>ERZIEHUNG</b>	<b>40</b>
<b>3. PSYCHISCHE BEDINGUNGEN DER ENTWICKLUNG DES MIGRÄNE-SYNDROMS</b>	<b>41</b>
3.1. Die erlebensorientierte Perspektive der psychoanalytischen und humanistischen Psychologie	41
3.2. Die psychosomatische Theorie und ihre psychoanalytische Basis	45
3.2.1. Die psychoanalytische Theorie zur Basis der Psychosomatik	46
3.2.2. Grundlagen	46
3.2.3. Konflikte und Strategien	46
3.2.4. Normale und neurotische Strategien	48
3.2.5. Entwicklung und Bedeutung des Über-Ichs	51
3.2.6. Das archaische Über-Ich	54
3.2.7. Fixierungen und Regression	55
3.2.8. Konversion	56

Kapitel	Seite
3.2.9. Katharsis	60
3.2.10. Migräne als Konversionssymptom	62
3.3. Migräne und Persönlichkeit	63
3.3.1. Gibt es die Migräne-Persönlichkeit?	63
3.3.2. Die Entwicklung eines rigiden/zwanghaften Charakter-Akzentes	64
3.4. Weitere tiefenpsychologische Erkenntnisse	74
3.4.1. F. ALEXANDER: Vegetative Funktionen	74
3.4.2. M. SOMMER: Feindseligkeit und Individuationskonflikt	78
3.4.3. A. GARMA: Das Beziehungs-Erleben Migräne-Betroffener	81
3.4.4. R. PLASSMANN: Migräne als Folge von Wahrnehmungs-Überanspannung	83
3.4.5. J. P. HAAS: Psychoanalytische Migräne-Literatur	85
3.4.6. K. BREDE: Der soziale Faktor -in der Krankheitsentwicklung	85
3.4.7. G. OVERBECK: Psychosomatische Krankheiten als kreative Ich-Leistungen	87
3.5. Migräne als Streß-Geschehen II - ein Streß-Migräne-Modell	89
4. PSYCHISCHE BEDINGUNGEN DER AUFRECHTERHALTUNG DES MIGRÄNE-SYNDROMS - funktionelle Aspekte aus tiefenpsychologischer Sicht	101
5. PSYCHISCHE BEDINGUNGEN DES LOSLASSENS DES MIGRÄNE-SYNDROMS	104
BRÜCKE 22	104
5.1. Kein Patentrezept	105
5.2. Therapieverfahren	106
Wörterklärungen	111
Literaturverzeichnis	117
Informationen über Kliniken mit einem Migräne-Therapie-Angebot	123